

Remote Leadership – eine Learning Journey

Homeoffice und mobiles Arbeiten funktioniert und zwar um einiges besser als von Vielen erwartet. Nicht nur konnten Vorurteile gegenüber der Arbeit fern des klassischen Büros ausgeräumt werden, es wurden auch schnell die Vorteile erkannt, nämlich dass virtuelle Kommunikation Zeit, Energie und Kosten sparen kann. Dennoch stellt virtuelles Arbeiten Mitarbeitende und Führungskräfte vor Herausforderungen. Der Arbeitsalltag muss auf einmal selbst organisiert werden und der persönliche Austausch kommt zu kurz. Mögliche Folgen sind, dass sich Mitarbeitende selbst überlasten, unter Druck geraten, dass das Teamgefühl oder auch die Arbeitsmotivation schwindet. Hier kommt Führung ins Spiel mit der Frage, wie Führung auf Distanz bzw. im virtuellen Raum wirksam sein kann.

Die Learning Journey setzt genau an diesem Punkt an. In 3 stündigen Sequenzen, im Abstand von 3-4 Wochen werden relevante Themen mit einem kurzen theoretischen Impuls eingeführt, im Austausch mit Kolleg*innen diskutiert und für die Arbeitspraxis im Home-Office situativ passende Umsetzungsideen entwickelt. Kleine Arbeitsaufträge zwischen den Sequenzen unterstützen das Reflektieren und Anwenden im Arbeitsalltag. Um persönliche Fragestellungen zu berücksichtigen macht eine Gruppengröße von 6-8 Führungskräften unterschiedlicher Unternehmensbereiche Sinn.

Mögliche Ziele, individuell auf Ihr Unternehmen abgestimmt, die Sie u.a. auf ihrer Reise ansteuern können:

- Leadership im virtuellen Raum – Chancen und Fallstricke
- Leadership und Self-Care
- Umgang mit den Bedürfnissen der Mitarbeiter
- Rollenklarheit und Erwartungsmanagement
- Virtuelle Teammeetings und Besprechungsqualität
- Wirksame Entscheidungen treffen und Veränderungen herbeiführen
- Delegation als Herausforderung im virtuellen Umfeld
- Unangenehme Gespräche virtuell führen

Ihr Nutzen/Gewinn

- Die Teilnehmer*innen reflektieren in kurzen Sessions die besonderen Herausforderungen an Ihre virtuelle Führungsrolle.
- Sie erarbeiten und üben adäquate Arbeitsweisen für die virtuelle Führung und Zusammenarbeit, z. B. in Bezug auf Self-Care, Kommunikation, Durchführung von Besprechungen, Delegation von Aufgaben, Umgang mit Konflikten, das Treffen von wirksamen Entscheidungen und die Umsetzung von Veränderungen.
- Durch den Praxisbezug bekommen Sie Ideen, die Sie unmittelbar im Arbeitsalltag nutzen können.

Methoden

Anliegenorientiertes Format, kurze theoretische Impulse, Selbstreflexion, praktische Übungen, Erfahrungsaustausch in kleineren Gruppen, Besprechung von konkreten Fragestellungen